

Prof. Dr. Alfred Toth

Der Zusammenhang von Objektabhängigkeit und der Homogenität-Heterogenitäts-Differenz

1. Wie bekannt, wird die Objektinvariante der Objektabhängigkeit (vgl. Toth 2013a) in 0-seitige, 1-seitige und 2-seitige differenziert. Ferner kann Objektabhängigkeit bei zusammengesetzten Objekten, bei Systemen und bei Systemrelationen der Form $S^* = [S, U, E]$ (vgl. Toth 2015) auftreten.

2. Nun wurde bereits in Toth (2012) gezeigt, daß eine Tendenz besteht, mit zunehmender Zeit t die Objektabhängigkeit der Teile von zusammengesetzten Objekten zu reduzieren. Ein klassisches Beispiel ist das Telephon. Man vergleiche etwa das folgende ontische Modell eines Telephons der 1960er Jahre



mit einem Handy oder "Smartphone" von 2016. In diesem Falle ist sogar die triadische ontische Relation zwischen Hörer, Kordel und Schnur weggefallen.

3. Bei Systemen kann man die Tendenz zur Reduktion von Objektabhängigkeit am besten durch die Elimination von Adsystemen, d.h. An- oder Vorbauten, aufzeigen. Diese können mit oder ohne Elimination ihrer Referenzsysteme reduziert werden. Die beiden folgenden ontischen Modelle aus Toth (2016) zeigen den ersteren Fall.



Rue Olivier de Serres, Paris (2009)



Rue Olivier de Serres, Paris (2015)

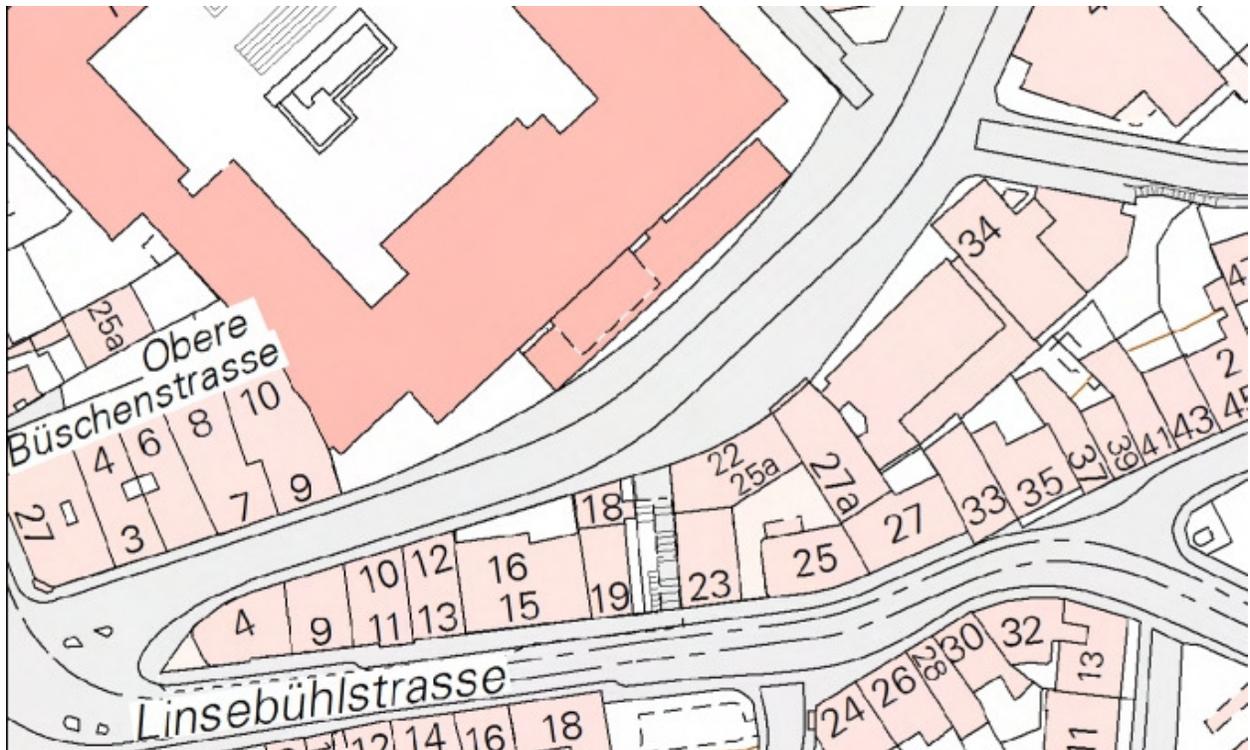
4. Wesentlich einschneidender, was die städtebaulichen Veränderungen betrifft, ist die Reduktion von Objektabhängigkeit im Falle der vollständigen Systemrelation $S^* = [S, U, E]$, wo also nicht nur Systeme, sondern auch ihre Umgebungen und allfällige topologische Abschlüsse betroffen sind. Dieser Fall läßt sich am klarsten bei Umgebungen aufzeigen, die (paarweise) heterogen sind, also etwa bei durch Straßen oder Plätze verlaufenden Flüssen. Um diesen Fall zu illustrieren, zeigen wir als ontische Modelle den gleichen Ausschnitt aus dem St. Galler Lämmli-brunnenquartier von 1891 (vor der Überwölbung der Steinach), von 1897 (nach der Überwölbung der Steinach) und von 2013 (nach dem Abbruch sämtlicher 1891 bestehender Systeme bis auf eine einzige Ausnahme, vgl. dazu Toth 2013b).



Dieser Zustand von 1891 zeigt die extreme Dichte der einzelnen S^* in einem geographisch sehr kleinen Gebiet, vergleichbar etwa mit dem Hamburger Karolinentviertel oder dem vor-hausmannschen Paris. Nach der Überwölbung der Steinach 1893 wurden sämtliche der Steinach adjazente S^* eliminiert, und da die Lämmli-brunnenstraße "linearisiert" wurde, wurden weitere, nicht-adjazente S^* ebenfalls eliminiert.



Der Zustand von 1897 zeigt allerdings im Norden, d.h. im Teilquartier Böschen, immer noch 2-seitig objektabhängige S* sowie S mit mehrfacher Adsystemik. Während die linke, d.h. im Bild obere Seite, des Lämmlisbrunn bereits zur Jugendstilzeit total-eliminiert wurde, wurde die rechte, d.h. im Bild untere Seite, erst in den 1930er und vor allem in den späten 1950er Jahren bis auf ein einziges Gebäude totaleliminiert.



Der Zustand von 2013 zeigt die Beseitigung aller ursprünglichen Formen von Objektabhängigkeit, sowohl der homogenen, welche die Adsystemik betrifft, als auch der heterogenen, welche die funktionelle Abhängigkeit bestimmter Systemtypen vom Fluß betrifft. Auf unseren Ausgangspunkt, das Einzelobjekt, bezogen, könnte man also sagen, daß sich Wandtelefon, Tischtelefon und Smartphone auf der Objektebene verhalten wie die drei ontischen Modelle des LämmliBrunns auf der S*-Ebene. Somit sind nicht nur die Definitionen von Objekt, System und Systemrelation isomorph, sondern auch die Prozesse der Eliminierung von Objektabhängigkeit sind bei allen drei ontisch differenzierbaren Entitäten isomorph.

Literatur

Toth, Alfred, Die Umparametrisierung der Objektabhängigkeit. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013a

Toth, Alfred, Das alte LämmliBrunn. Tucson, AZ 2013

Toth, Alfred, Zu einer triadischen System-Definition. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

Toth, Alfred, Reduktion von Objektabhängigkeit von Systemen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016

20.3.2016